Hamburger Spendenparlament

Mitarbeit beim Infostand

Gemeinsam mit einem erfahrenen Kollegen informieren Sie auf verschiedenen Veranstaltungen in Hamburg Menschen aus allen Generationen und gesellschaftlichen Gruppen über die Arbeitsweise und geförderten Projekte des Spendenparlaments. Im Idealfall gewinnen Sie neue Mitglieder, vielleicht einen Förderer oder einen neuen Freiwilligen. In jedem Fall helfen Sie mit, das Spendenparlament in Hamburg bekannter zu machen.
Das sollten Sie mitbringen:
Sie sind überzeugend, kommunikativ und haben Lust, sich für die Idee des Hamburger Spendenparlaments in einem sympathischen Team stark zu machen?
Zeitlicher Rahmen:
Wie oft und wie lange Sie sich am Infostand engagieren, entscheiden Sie. Alle Veranstaltungen (ca. 10 p.a.) werden mit Vorlauf bekannt gegeben und können zeitlich flexibel von Ihnen belegt werden (in der Regel 2 Stunden pro Veranstaltung).

Diese Aufgabe wird Ihnen gefallen, wenn Sie

- Gern auf Menschen zugehen
- Für eine Sache überzeugen wollen und können

Das müssten Sie einbringen:

- Wir nehmen an etwa 10 Veranstaltungen im Jahr teil. In der Regel sind es 2 Stunden, die sie in Absprache mit zeitlichem Vorlauf und flexibel belegen können.

Das haben Sie davon:

- Sie sind Teil eines engagierten Teams von rund 60 Ehrenamtlichen, die sich für die Idee des Spendenparlaments einsetzen
- Sie erleben, welche großartigen Projekte in Hamburg gegen Armut, Obdachlosigkeit und Isolation initiiert werden
- Sie geben ein Stück ihrer beruflichen Erfahrung weiter und lernen bestimmt auch etwas Neues hinzu

Das Fundament unseres Handelns
Das Spendenparlament ist unabhängig, weder politisch, weltanschaulich oder konfessionell gebunden und lediglich seiner Satzung verpflichtet. Jeder Antrag wird von einer ehrenamtlichen Finanzkommission begutachtet, bevor er den Mitgliedern des Spendenparlaments mit einer Empfehlung zur Abstimmung gestellt wird. Jeder kann mit einem Jahresbeitrag von mindestens 60 Euro Spendenparlamentarier werden und auf drei Parlamentssitzungen pro Jahr über die Verteilung der Mitgliedsbeiträge und weitere Zuwendungen mitentscheiden.

Seit der ersten Parlamentssitzung 1996 haben die inzwischen rund 3.000 Spendenparlamentarier auf diese demokratische Weise über 1.638 soziale Projekte mit mehr als 17,9 Mio. Euro gefördert.
Die Mittelherkunft und die korrekte Verwendung unterliegen einer strikten Kontrolle und sind absolut transparent. Jeder Spendencent fließt in Projekte, jede Mitarbeit ist ehrenamtlich, alle Sachaufwendungen werden separat eingeworben. Die ordnungsgemäße Durchführung dieser Prinzipien wird jedes Jahr durch einen Wirtschaftsprüfer bestätigt.

Sie möchten mehr wissen?
Am besten schreiben Sie uns an ehrenamt@spendenparlament.de wann wir Sie gut erreichen können – wir melden uns bei Ihnen!
Alles über uns finden Sie auch hier: www.spendenparlament.de